

Antragsteller (Name, Vorname, Anschrift)
Telefon tagsüber:

Bitte in Druckschrift ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen

Den Antrag senden Sie bitte an:

Landkreis Eichsfeld
 Untere Wasserbehörde
 Friedensplatz 8
 37308 Heilbad Heiligenstadt

Geschäftszeichen (falls bekannt)

Eingangsvermerk der Behörde
Eingangsdatum, Handzeichen

<h1>Anzeige</h1> <p>einer Heizölverbraucheranlage</p>

Datum: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Anlagenbetreiber		
Name, Vorname/Firma/Einrichtung		
Straße, PLZ, Ort		
ggf. Telefon	ggf. Telefax/E-Mail	
2. Anlageneigentümer (falls nicht identisch mit Betreiber)		
Name, Vorname/Firma/Einrichtung		
Straße, PLZ, Ort		
ggf. Telefon	ggf. Telefax/E-Mail	
3. Anzeige der Lagerung von Heizöl EL		
<input type="checkbox"/> neue Anlage	<input type="checkbox"/> bereits bestehende Anlage seit: _____ Jahr	
<input type="checkbox"/> wesentliche Änderung einer bestehenden Anlage	<input type="checkbox"/> endgültige Stilllegung einer bestehenden Anlage	
<i>nur für bestehende Anlagen:</i>		
Anlage angezeigt, genehmigt, erlaubt oder zugelassen am / durch / Aktenzeichen / AKN		
<input type="checkbox"/> Prüfung durch Sachverständigen nach § 22 ThürVAwS ist erfolgt (Prüfbericht bitte beifügen)		
4. Angaben zum Anlagenstandort		
Straße, PLZ, Ort		
Gemarkung, Flur, Flurstück		
Topographische Karte (TK 10 / 25)-Nr. *	Nordwert N (nach ETRS89, UTM Z32)*	Ostwert E (nach ETRS89, UTM Z32)*
Name des nächsten oberirdischen Gewässers, Entfernung zu dem Gewässer (Meter)		
Der Anlagenstandort liegt *	<input type="checkbox"/> im Uferbereich	<input type="checkbox"/> im Deichschutzstreifen
	<input type="checkbox"/> im Überschwemmungsgebiet	<input type="checkbox"/> im Heilquellenschutzgebiet Zone
	<input type="checkbox"/> in keinem dieser Gebiete	<input type="checkbox"/> in einem Wasserschutzgebiet Zone

*** Auskunft erteilt die Wasserbehörde**

5. Bauart der Anlage

<input type="checkbox"/> oberirdisch, im Gebäude oder Keller	<input type="checkbox"/> oberirdisch, im Freien	<input type="checkbox"/> unterirdisch
--	---	---------------------------------------

6. Behälter

<input type="checkbox"/> Batterieanlage, kommunizierend verbunden	<input type="checkbox"/> Batterieanlage, nicht kommunizierend verbunden
<input type="checkbox"/> Einzelbehälter	<input type="checkbox"/> Sonstige:

Anzahl:	Größe je Behälter:	Liter	Gesamtlagermenge:	Liter
---------	--------------------	-------	-------------------	-------

Werkstoff	<input type="checkbox"/> Kunststoff	<input type="checkbox"/> Glasfaserverstärkter Kunststoff (GfK)
	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> Sonstiger:

Ausführung	<input type="checkbox"/> einwandig	<input type="checkbox"/> doppelwandig	<input type="checkbox"/> einwandig mit Innenhülle
------------	------------------------------------	---------------------------------------	---

Hersteller	Baurechtliche Verwendbarkeitsnachweise / DIN	Baujahr
------------	--	---------

Schutzvorkehrungen	<input type="checkbox"/> Grenzwertgeber	<input type="checkbox"/> Überfüllsicherung	<input type="checkbox"/> Leckanzeigergerät
	<input type="checkbox"/> Sonstige:		

Hersteller	Baurechtliche Verwendbarkeitsnachweise
------------	--

Jahresverbrauch oder Befüllhäufigkeit:
--

7. Auffangraum

<input type="checkbox"/> Auffangwanne	<input type="checkbox"/> Auffangraum	Rückhaltevolumen:	Liter
---------------------------------------	--------------------------------------	-------------------	-------

<input type="checkbox"/> gemauert	<input type="checkbox"/> Beton	<input type="checkbox"/> Beschichtung
-----------------------------------	--------------------------------	---------------------------------------

<input type="checkbox"/> Stahl, Blech	<input type="checkbox"/> Kunststoff	<input type="checkbox"/> Sonstiges:
---------------------------------------	-------------------------------------	-------------------------------------

Hersteller	Baurechtliche Verwendbarkeitsnachweise (z.B. BAM-, PA- oder Z-Nr.)
------------	--

8. Rohrleitungen zwischen Lagerbehälter und Brenner

<input type="checkbox"/> oberirdisch	<input type="checkbox"/> unterirdisch	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden
--------------------------------------	---------------------------------------	--

Werkstoff	<input type="checkbox"/> Kupfer	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> Sonstiger:

Ausführung	<input type="checkbox"/> frei einsehbar	<input type="checkbox"/> einwandig	<input type="checkbox"/> doppelwandig
	<input type="checkbox"/> einwandig im Schutzrohr	<input type="checkbox"/> einwandig im Rohrkanal	<input type="checkbox"/> mit Kontrolleinrichtung

<input type="checkbox"/> Einstrangsystem	<input type="checkbox"/> Zweistrangsystem
--	---

Bodeneinläufe im Heizraum	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja, mit Heizölsperre
---------------------------	-------------------------------	-----------------------------	---

9. Ausführende Firma

Firma

Straße, PLZ, Ort

ggf. Telefon	Fachbetriebsnachweis gültig bis
--------------	---------------------------------

10. Nutzung der Anlage (Wirtschaftszweig)

<input type="checkbox"/> private Nutzung	<input type="checkbox"/> in öffentlicher Einrichtung	<input type="checkbox"/> land- u. forstwirtschaftliche Nutzung
<input type="checkbox"/> gewerblich,	Wirtschaftszweig-Nr.:	

11. Verzeichnis der beigefügten Unterlagen

- Übersichtsplan (Maßstab 1:25.000 oder 1:10.000)
- Lageplan (Maßstab 1:1.500 oder 1:2.000)
- Gebäudegrundriss
- Fachbetriebsnachweis der ausführenden Firma (Kopie Urkunde als Fachbetrieb)
- Kopie der ersten Seite der Zulassung (Behälter mit Bezeichnung und Zulassungsnummer)

Nur für Anlagen, deren Standort sich im Überschwemmungsgebiet befindet oder deren Abstand zu einem oberirdischen Gewässer weniger als 20 m landseits der Böschungsoberkante beträgt:

- Plan mit höhenmäßiger Einmessung der Anlage (NHN nach DHHN 92)
- Geprüfte Statik für die Behälter und Nachweis der Auftriebssicherung
- Kopie der gesamten Zulassung für den Behälter

12. Antrag auf Genehmigung im Überschwemmungsgebiet

Sofern die Anlage einer Genehmigung im Überschwemmungsgebiet bedarf, wird diese hiermit beantragt.

Ich versichere, dass meine Angaben sowie die beigefügten Unterlagen vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, der Wasserbehörde jede wesentliche Änderung der Anlage anzuzeigen.

Ort und Datum	Unterschrift des Betreibers
----------------------	------------------------------------

Hinweise

Die Anzeigunterlagen sind in zweifacher Ausfertigung vorzulegen. Jede Ausfertigung muss durch den Anlagenbetreiber oder dessen Vertretungsberechtigten eigenhändig unterzeichnet sein.

Auf Plänen und Grundrissen ist der Maßstab anzugeben und die Nordrichtung einzutragen. Der Kartenausschnitt soll so gewählt werden, dass ein Gebiet mit einem Radius von 2 km um die Anlage dargestellt ist.

Bei Heizölverbraucheranlagen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft und öffentlicher Einrichtungen, deren Jahresverbrauch 100.000 Liter übersteigt und deren Behälter mehr als viermal je Jahr befüllt werden, sind für den Abfüllplatz gesonderte Anzeigunterlagen vorzulegen.

Wird von der Wasserbehörde ausgefüllt!

Gefährdungsstufe	<input type="checkbox"/> Stufe A	<input type="checkbox"/> Stufe B	<input type="checkbox"/> Stufe C	<input type="checkbox"/> Stufe D
Wasserschutzgebiet	SZ: _____	Anlage: _____		
Aufhebung geplant	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja / Stand des Verfahrens: _____		
Planungsrechtliche Beurteilung	<input type="checkbox"/> § 34 Abs. BauGB	<input type="checkbox"/> § 35 Abs. BauGB		
Flusseinzugsgebiet/Gewässer	_____			
Einleitung in	_____			
Überschwemmungsgebiet	_____			
Topographische Karte / Nr.	_____			
Koordinaten (nach ETRS89, UTM Z32)	_____		_____	
	Nordwert N	Ostwert E		
Bemerkungen	_____			
